



E-R-PLUS[®]
S O F T W A R E

PLUSPUNKTe

DAS MAGAZIN - AUSGABE 1 - JUNI 2017

**DIE TOP THEMEN UND
INFORMATIONEN RUND UM
DAS ERP-SYSTEM E-R-PLUS.**

**FÜR DEN METALL-/ STAHL-/
FENSTER- & FASSADENBAU
AUF DEN PUNKT GEBRACHT.**

03 VORWORT

**04 NACHLESE:
BAU 2017 IN MÜNCHEN**

05 NEUE MODULE

**06 NEUE KUNDEN &
ANWENDER**

08 TIPPS & TRICKS

**09 ZUKUNFT:
eRECHNUNG**

**10 MITARBEITERSTECKBRIEF &
STELLENANGEBOTE**

11 SUPPORT & WIKI

12 KONTAKT & INFO



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Seit der Gründung im Jahre 2003 entwickelt T.A. Project die betriebswirtschaftliche Software E-R-Plus für den

METALL-/ STAHL-/ FENSTER- UND FASSADENBAU.

E-R-Plus wurde im Laufe der Jahre stets weiterentwickelt und ist heute eines der führenden ERP-Systeme in der Branche.

In der heutigen schnelllebigen Zeit geht es um die Beherrschung der logistischen Anforderungen. Der Erfolg oder Misserfolg Ihrer Projekte ist sehr häufig davon abhängig, ob die richtigen Ressourcen Material – Betriebsmittel – Personal – Finanzen - und nicht zu vergessen, Informationen in der erforderlichen Qualität und Quantität zur richtigen Zeit, am richtigen Ort zur Verfügung stehen!

Dazu steht Ihnen mit E-R-Plus ein ausgereiftes hochmodernes Werkzeug mit integriertem Branchenworkflow zur Unterstützung.

Mit der Erfahrung aus über 200 Installationen und einem Team aus branchenerfahrenen Spezialisten stellen wir uns immer wieder den neuesten Anforderungen.

Getreu dem Motto „die richtigen Informationen am richtigen Ort“ haben wir unsere Hauszeitschrift „**PLUSPUNKTe**“ aufgelegt, um über den Wandel in unserer Branche zu berichten.

Mit News aus der Entwicklung, Tipps zur Nutzung sowie Informationen über unsere Mitarbeiter und Kunden möchten wir Ihnen unsere erste Ausgabe präsentieren.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns sehr über Ihr Feedback und Ihre Anregungen!

Thomas Annies Carsten Schragmann

THOMAS ANNIES & CARSTEN SCHRAGMANN
Geschäftsführende Gesellschafter

NACHLESE: BAU 2017 IN MÜNCHEN

INNOVATIONEN BEREITEN DEN WEG



„BESTÄNDIGKEIT UND VERTRAUEN ZEICHNEN STARKE PARTNERSCHAFTEN AUS.“

Unter diesem Motto haben ORGADATA, CAD-PLAN, Soft.-Ing. Team, Unilink und T.A. Project auf den Innovationsstand zur BAU 2017 in München eingeladen.

Der Gemeinschaftsstand hat sich im Laufe der letzten Jahre zu einem wahren Publikumsmagneten entwickelt, und so folgten auch in diesem Jahre sehr viele Besucher dieser Einladung. Gemeinsam mit unseren Partnern präsentierten wir die neuesten Trends und Entwicklungen für den Softwareeinsatz im Metall-/Stahl-/Fenster und Fassadenbau. Im Fokus der Präsentation des neuen E-R-Plus Releases standen die neuen Module wie das Kundenkontaktcenter, die Steuerung von Wartungsverträgen sowie weitere neue Funktionen, zum Beispiel die Aufgabenverwaltung, Erfassung logistischer Störungen bei der integrierten Zeiterfassung und vieles mehr. Einige Kunden ließen sich bereits auf dem Stand von den neuen Möglichkeiten inspirieren und orderten Schulungen, um den Einsatz von E-R-Plus zu erweitern und zu vertiefen. Mittels einer

beeindruckenden Livepräsentation, die die Durchgängigkeit von Konstruktions- und Budgetänderungen auf drei Bildschirmen zeigte, wurden die Vorteile der gemeinsamen Datenquelle zwischen E-R-Plus – LogiKal – Athena visualisiert. Aktualität, Synchronität und Prozesssicherheit rund um die gemeinsame Datenquelle sind das Maß aller Dinge.

DIESE ZENTRALE PROJEKTQUELLE WIRD DAS ARBEITEN IM METALLBAU REVOLUTIONIEREN!

so die einhellige Aussage der Standbesucher.

Am Mittwoch wurde dann wieder zur traditionellen „Standparty“ eingeladen. Rund 700 Gäste folgten dieser Einladung. So feierten Metallbauer, Maschinenhersteller, Zulieferer, ja sogar der eine oder andere Mitbewerber einen Abend gemeinsam eine große Metallbauparty. Es war wieder ein Stelldichein der Branche und somit eine rundum gelungene Veranstaltung, von der sicherlich noch lange erzählt wird!



NEUE MODULE IN E-R-PLUS

FÜR WARTUNGSVERTRÄGE: MIT WARTUNG GELD VERDIENEN!



Immer mehr Betriebe im Metall-/Stahl-/Fenster- & Fassadenbau erschließen sich die neuen Möglichkeiten und bieten ihren Kunden Wartungsverträge für Bauelemente an. Bedingt durch Dokumentationspflichten und geringe Auftragssummen sind optimierte Prozessabläufe und Erinnerungsfunktionen das A und O einer wirtschaftlichen Bearbeitung. Die Wartungsteams vor Ort werden mittels einer App in alle Abläufe per Internet eingebunden. Voice-mail-/Fotofunktionen und der mobile Zugriff auf Artikeldaten, Arbeitsanweisungen oder Zeichnungen erleichtern die Arbeit.

CRM FUNKTION IM KUNDENCENTER: DEN KUNDEN IM BLICK!



Neben dem bewährten Projektcenter besteht die Möglichkeit, alle kundenrelevanten Informationen (CRM) im Kundenkontaktcenter übersichtlich darzustellen. Insbesondere Metallbauer, die Privatkunden oder Händler von Bauelementen beliefern, arbeiten eher kunden- als projektorientiert und generieren hier einen deutlichen Zusatznutzen. Ansprechpartner, Projekte, Service- und Wartungsaufträge, Angebote, Rechnungen, Dokumente – alles auf einen Blick – und selbstverständlich untereinander verlinkt.

MOBILE ZEITERFASSUNG: E-R-PLUS TIME APP – SO GEHT MOBILE ZEITERFASSUNG HEUTE!



Auf der Baustelle müssen die Zeiten schnell und unkompliziert erfasst werden. Die Time App erkennt den Nutzer und schlägt die Personalnummer, ggfs. auch die Personalnummern eines Montageteams und die Projekte vor.

Aussuchen – bestätigen – absenden – fertig! Schneller und aktueller geht's nicht. Die Daten werden per Internet direkt an E-R-Plus übertragen und können dort in gewohnt übersichtlicher Form ausgewertet werden. Ein Offline-Modus hilft, falls kein mobiles Netz zur Verfügung steht.

Darüber hinaus sorgt die Vollintegration für die perfekte Anbindung der mobilen Welt an das ERP-System.

NEUE ANWENDER

LIGHT YOUR SPACES...

Der Leitgedanke von Vitralux und die Vision ist es, Architektur mit Licht zu erfüllen. Raum in Lebensraum zu verwandeln. Mit ausgereiften Fenster- und Türentechnologien, mit intelligenten Fassadensystemen und dem maßgeschneiderten Wintergarten aus Glas, Alu und Alu-Holz. Qualitätsprodukte aus Südtirol.

Die Firma Vitralux hat sich für E-R-PLUS auf Grund der speziell für den Metallbau

ausgeprägten Programmstruktur und der Durchgängigkeit in allen Betriebsbereichen entschieden.

Auch die enge Zusammenarbeit der Softwarehäuser ORGADATA und T.A. Project und die Integration des bei Vitralux genutzten Kalkulations- und Konstruktionsprogrammes LogiKal war wesentlich ausschlaggebend für diese Entscheidung. Systempartner bei Vitralux ist WICONA.

Der Einsatz von E-R-PLUS erfolgt für den gesamten betrieblichen Ablauf.

Derzeit wird aktiv an der Installationsvorbereitung gearbeitet. Die Einführung von E-R-PLUS ist bei Vitralux für den Sommer 2017 geplant.

WWW.VITRALUX.IT



MIT TECHNIK UND KNOW-HOW FÜR DIE ZUKUNFT DES FASSADENBAUS:

Unter der Führung von Günther und Marc Pröchel steht Oberland heute als professioneller Partner für Entwicklung, Vertrieb, Projektierung, Herstellung und Montage kompletter Fassadenkonstruktionen aus hochwertigen Qualitätsprodukten und die meisterhafte Umsetzung anspruchsvoller Architektur-entwürfe.

Am Hauptsitz in Schwanstetten sowie in dem Beratungsbüro in Reit im Winkl organisiert Oberland die fach- und termingerechte Abwicklung Ihrer Projekte.

Bereits frühzeitig wurde bei Oberland Fassadensysteme eine betriebswirtschaftliche Software für die Organisation der kaufmännischen Abläufe eingeführt. Die so im Laufe der Zeit entstandenen Insellösungen brachten jedoch nicht den dauerhaft gewünschten Erfolg. Oberland Fassadensysteme hat sich daher intensiv mit Standardprogrammen beschäftigt und wegen der Branchenkompetenz und der vorhandenen Schnittstelle/Integration des bei Oberland eingesetzten Kalkulations- und Konstruktions-

programms "SCHÜCAL" für E-R-PLUS entschieden.

Derzeit wird an der Installationsvorbereitung gearbeitet. Die Einführung von E-R-PLUS ist bei Oberland für den Frühsommer 2017 geplant.

WWW.OBERLAND-FASSADENSYSTEME.DE



UNSERE KUNDEN



TIPPS & TRICKS

BENUTZERFILTER IN „SUCHEN/FILTERN“

DIE NEUEN "SUCHEN/FILTERN"- MASKEN WURDEN NICHT NUR OPTISCH UND TECHNISCH AKTUALISIERT, SONDERN ENTHALTEN AUCH VIELE NEUE FUNKTIONEN.

Im linken Auswahlfenster können Sie von E-R-Plus vordefinierte Filter durch Anklicken aktivieren. Der

Benutzerfilter ist dem Standardfilter nachgelagert und somit eine Ergänzung zur aktiven Standardfilterung. Um einen Benutzerfilter anzulegen, tragen Sie Ihre Filterungswünsche in die gelben Suchfelder im mittleren Datenfeld ein. Eine Kombination von Suchkriterien ist möglich.

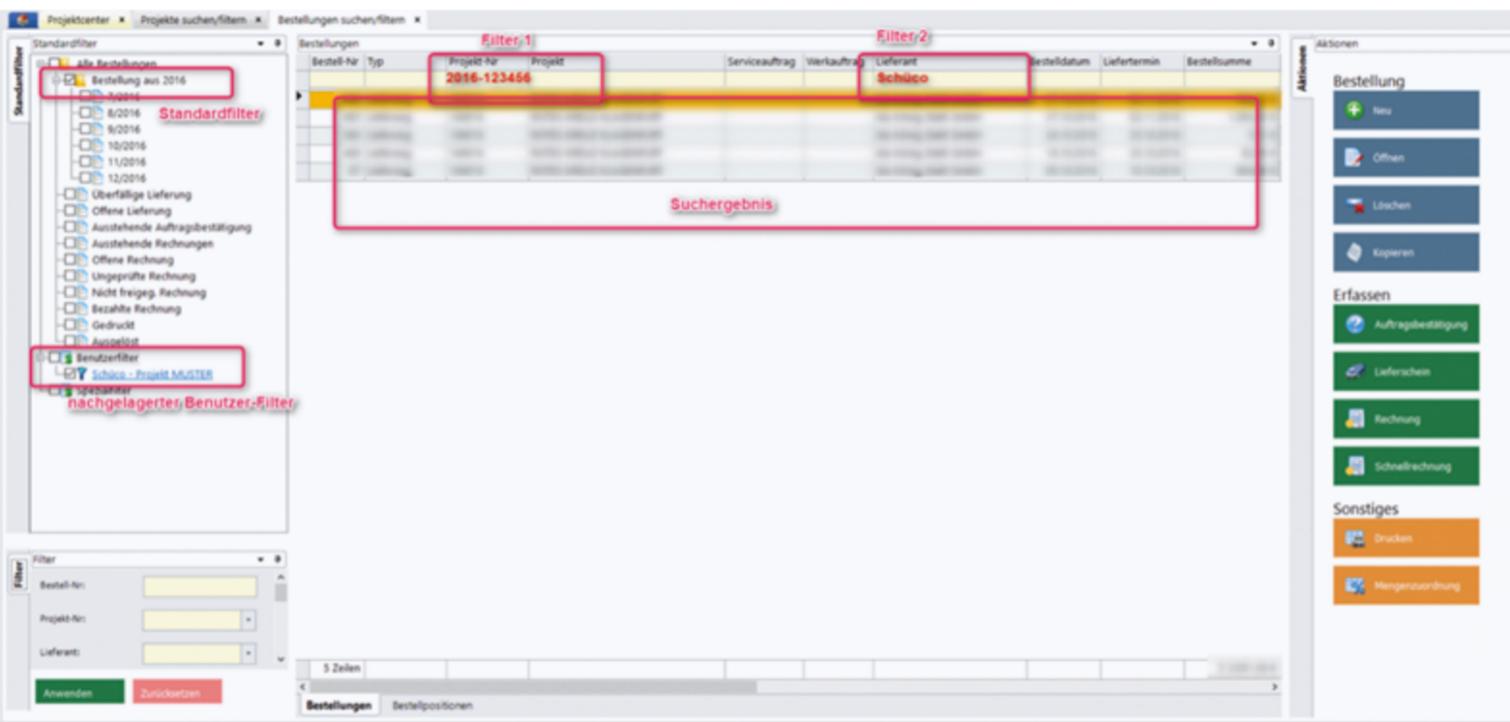
Durch Rechtsklick in ein gelbes Suchfeld können Sie die Option „Filter speichern“ verwenden.

Sobald Sie Ihrem individuellen Filter einen Namen zugeordnet haben, wird der

Filter im linken Auswahlfenster unter „Benutzerfilter“ angezeigt.

SOMIT KÖNNEN SIE SICH BELIEBIGE WIEDERKEHRENDE FILTER ANLEGEN UND DIE SUCHFUNKTIONEN NOCH KOMFORTABLER UND SCHNELLER NUTZEN.

Wird ein Benutzerfilter nicht benötigt, kann er einfach mit einem Rechtsklick und „Benutzer-Filter löschen“ wieder entfernt werden.



E-R-PLUS ZUKUNFT: eRECHNUNG

WUSSTEN SIE, DASS DER EINSATZ VON ELEKTRO-NISCHEN RECHNUNGEN BEIM RECHNUNGS-AUSGANG CA. 10 EURO JE RECHNUNG SPART?*

Dies senkt die Kosten um etwa 60 Prozent je Rechnung. Auf der Eingangsseite ergeben sich mindestens genauso hohe Einsparpotenziale durch die Prozessoptimierung.

Die digitale Bereitstellung von Rechnungsdaten bietet die Möglichkeit, eine effiziente Prozessgestaltung im Unternehmen zu fördern, schnellere und effizientere Arbeitsabläufe, geringere Zahlungsverzögerungen und niedrigere Druck- und Portokosten zu erzielen.

Das „Forum elektronische Rechnung Deutschland“ (FeRD) hat im Juni 2014 einen Standard für elektronische Rechnungen veröffentlicht. Eine ZUGFeRD-Rechnung besteht aus einem PDF/A-Dokument mit einer angefügten XML-Datei. Das PDF-Dokument selbst enthält das Abbild der Rechnung, die XML-Datei die maschinenlesbaren Rechnungsdaten. Die Prüfung der inhaltlichen Identität zwischen XML-Daten

und PDF-Rechnungsbild ist grundsätzlich nicht erforderlich. Der Unternehmer wird die XML-Daten für den Rechnungsverarbeitungsprozess in E-R-Plus einlesen und den Rechnungsprüfern zusätzlich das PDF-Rechnungsbild zur Prüfung der sachlichen Richtigkeit und Zahlungsfreigabe anzeigen. Hierbei sollte eine Sichtprüfung der übernommenen Rechnungsdaten anhand des PDF-Rechnungsbildes erfolgen. Diese Prüfung wird der Unternehmer allerdings schon aus kaufmännischem Eigeninteresse vornehmen. Sofern es Abweichungen zwischen den eingelesenen Daten und dem PDF-Rechnungsbild gibt, erfolgt keine Freigabe der Rechnung in E-R-Plus.

E-R-Plus bietet ab der Version 2017.1 in einer ersten Version die Möglichkeit, Ausgangsrechnungen im ZUGFeRD Format zu erstellen. Das Einlesen von Rechnungen im ZUGFeRD Format wird ebenfalls unterstützt. Die klassische papiergebundene Rechnung wird nicht sofort und völlig verschwinden. Um auch beim Eingang von papiergebundenen Rechnungen die Prozesse zu optimieren und die Belege in elektronischer

Form vorzuhalten, arbeitet T.A.Project an einer Erweiterung des ScanGrabber Moduls. Eingangrechnungen, Eingangslieferscheine oder auch Auftragsbestätigungen in Papierform können somit zukünftig in E-R-Plus über einen Scanner in elektronische Form gebracht werden und über eine Barcode-Erkennung automatisch dem Geschäftsvorfall in E-R-Plus zugewiesen werden.

Die Rechnungsprüfer können somit zukünftig auf die elektronische Ablage Ihrer Eigangsrechnungen zugreifen, unabhängig davon, ob es sich um eine "ZUGFeRD"- oder um eine eingescannte Papierrechnung handelt. Bei der Verbuchung elektronischer Rechnungen gibt es keine Unterschiede zu Papierrechnungen. Es sind die Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) einzuhalten.

Die geplante DATEV Unternehmen Online Schnittstelle verbindet dann E-R-Plus mit der Finanzbuchhaltung. Der Steuerberater erhält die Buchungssätze aus E-R-Plus zukünftig inkl. des elektronischen Belegs als PDF/A-Datei.

MITARBEITER- STECKBRIEF

SILKE GROß – TAP TEAM



**NAME: SILKE GROß
BEI TAP SEIT: 01.12.2008**

**MEIN MOTTO: „AUFGE-
BEN IST KEINE OPTION!“**

In meiner Eigenschaft als Projektbegleiterin stehe ich unseren Neukunden in der Phase der Einführung unserer Software E-R-Plus als Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um den Prozess der Installationsvorbereitung, der Datenaufbereitung und den ersten Schritten zur Nutzung unserer Software zur Verfügung. Es ist ein großer Vorteil für unsere Neukunden, in dieser Phase nur einen Ansprechpartner in unserem Hause zu haben, der von Anfang an in den Prozess eingebunden ist und die Strukturen des Unternehmens und dessen Arbeitsweise sehr gut kennt. Auf Grund meiner Zeit im Support kenne ich unsere Software sehr gut und habe für viele Fragen und Anforderungen schnell eine Lösung parat. Erst drei Monate nach der ersten Basisschulung endet die Projektbegleitung und unser First Level Support übernimmt die Betreuung des Kunden. An meiner Tätigkeit schätze ich besonders den regelmäßigen Kontakt zu unseren Kunden, aber auch die immer neuen Herausforderungen durch die vielen verschiedenen Anforderungen der einzelnen Unternehmen.

FREIE JOBS

T.A. PROJECT

Die T.A. Project GmbH erstellt und vertreibt eine ERP-Software für den Metall-/ Stahl-/ Fenster- und Fassadenbau. Wir sind ein junges, innovatives und zielstrebiges Unternehmen mit weltweit mehr als 2000 verkauften Softwarelizenzen. Unsere Kernkompetenz liegt im Bereich Metallbau und Stahlbau. Wir bieten unseren Kunden neben dem üblichen Softwaresupport auch Workshops und unternehmerische Tätigkeiten an.

Information zu unseren Leistungen und unserer Software finden Sie unter:

WWW.ERPLUS.DE

- **SOFTWAREENTWICKLER/ -ENTWICKLERIN**
- **SOFTWARETESTER/ -TESTERIN**
- **KUNDENBETREUER/ -BETREUERIN FÜR DEN TELEFONISCHEN SUPPORT**
- **AUSBILDUNG ZUM/ZUR IT-SYSTEMKAUFMANN/ IT-SYSTEMKAUFFRAU**
- **AUSBILDUNG ZUM/ZUR FACHINFORMATIKER/ FACHINFORMATIKERIN**

SUPPORT

**IRGENDWAS WILL EINFACH
NICHT FUNKTIONIEREN?**

Gut zu wissen, dass für solche Fälle der E-R-Plus Support zur Verfügung steht! 8 erfahrene und in E-R-Plus ausgebildete Mitarbeiter stehen Ihnen im Support für all Ihre Fragen zu E-R-Plus in der Zeit von:

**MONTAG BIS FREITAG
09:00 UHR – 12:00 UHR
13:30 UHR – 16:30 UHR**

oder unter der zentralen Support-Rufnummer zur Verfügung:

+49 201 9460057-57

Gerne beantworten/bearbeiten wir Ihre Anfragen auch per E-Mail unter folgender Adresse:

SUPPORT@ERPLUS.DE

WIKI

**WISSENS-
TRANSFER**

Der Support bei T.A. Project leistet Unterstützung für Sie in folgenden Bereichen:

- **HILFE BEI DER KONFIGURATION**
- **HILFE BEI UPDATES**
- **HILFE BEI PROBLEMLÖSUNGEN (KEINE SCHULUNG)**
- **UNTERSTÜTZUNG BEI FEHLERN IM PROGRAMM**
- **IDENTIFIKATION UND REPRODUKTION VON FEHLERN IM PROGRAMM**
- **BEREITSTELLEN VON LÖSUNGEN UND ÜBERGANGSLÖSUNGEN BEI FEHLERN UND STÖRUNGEN**

Kennen Sie die in E-R-Plus integrierten Funktionen "WIKI" und "Onlinehilfe"?

Sie erreichen diese nützlichen Funktionen, in dem Sie im Menü E-R-Plus den Bereich Hilfe/Support wählen. Sie können hier nicht nur auf vorhandene Beiträge zurückgreifen, sondern auch Ihre persönlichen Erfahrungen hinterlegen. Auf diesem Wege helfen sich die Nutzer von E-R-Plus gegenseitig. Zur Nutzung des WIKIs ist eine einmalige Freischaltung notwendig. Bitte wenden Sie sich hierzu an den Support.

**MIT E-R-PLUS, DER BRANCHENSPEZIFISCHEN
ERP-SOFTWARE FÜR DEN METALL-/ STAHL-/
FENSTER- UND FASSADENBAU,
INFORMIEREN – PLANEN – STEUERN.**

T.A.Project
▶ MORE THAN JUST SOFTWARE

Peter Rausch
+49 (0) 201 616 891 92
p.rausch@metallsoftware.de

O.P.S. GmbH
Rupert Treffler
+49 (0) 8989 32 9393
info@ops-software.de

O.P.S.2 GmbH
Hubert Schlüter
+49 (0) 5222 6396 0
ops2@ops-software.de

ASteQ B.V.
Mauries Boley
+31 (0) 403 041 334
info@asteq.eu

Grabmayer & Sommer GmbH
Günther Sommer
+43 (0) 4212 30 575 0
office@gs-metalgroup.at